

An den  
Zweckverband Abwasser-  
und Servicebetrieb Mainspitze  
Außerhalb des Ortes 22  
65462 Ginsheim-Gustavsburg

wird vom ASM ausgefüllt:

eingegangen am:

genehmigt am:

## Entwässerungsantrag

- Auf Erteilung einer vorgeflichen Genehmigung zum Anschluss an die Kanalisation  
 Auf Erteilung einer Änderungsgenehmigung für bestehende Entwässerungseinrichtungen

### Antragssteller

	Grundstückseigentümer/in lt. Grundbuch	Bauherr/in (falls abweichend)
Name, Vorname		
Straße, Hausnr.		
PLZ, Ort		
Telefon		
E-Mail		

### Entwurfsverfasser/in

Firma	
Name, Vorname	
Straße, Hausnr.	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	

### Baugrundstück

Straße, Hausnr.					
PLZ, Ort					
Gemarkung					
Flur		Flurstück(e)		Größe [m²]	

### Bauvorhaben

Beschreibung Bauvorhaben						
Nutzung		Wohnen		Mischnutzung		Gewerbe/ Industrie

**Angaben zum Schmutzwasser**

<b>Vorbehandlungsart außergewöhnliche Abwässer</b>			
	Abscheider für Öl/Benzin nach DIN EN 858 / DIN 1999-100	Fabrikat	
	Fettabscheider nach DIN EN 1825 / DIN 4040-100	Fabrikat	
	Neutralisationsanlagen	Fabrikat	
Sonstige Angaben:			

**Beigefügte Unterlagen in 2-facher Ausfertigung:**

- Baubeschreibung der Entwässerungsanlage
  - Lageplan mit Einzeichnung des Vorhabens als amtlicher Grundstücksplan (M 1:1.000 oder 1:500)
  - Lageplan mit Einzeichnung der Grundleitungen, Übergabeschacht, Hebeanlagen, Befestigungsarten und Gefälleverhältnisse von Hofflächen, sonst. Entwässerungseinrichtungen (z.B. Sickermulden, Zisternen) (M 1:100 oder 1:200)
  - Strangschema nach DIN 1986-100 mit Darstellung Oberkante Straße (M 1:100 oder 1:200)
  - Berechnung der anfallenden Abwassermenge
  - Erklärung Niederschlagsflächen
- Bei Niederschlagswasserversickerung zusätzlich:**
- Lageplan und Längsschnitt der Versickerungsanlagen
  - Hydraulischer und hydrogeologischer Versickerungsnachweis
  - wasserrechtliche Genehmigung der Unteren Wasserbehörde, Kreis GG
- Bei gewerblichen Vorhaben zusätzlich:**
- Betriebsbeschreibung mit Zusammensetzung und Menge des anfallenden Abwassers
  - Angabe zu ggf. erforderlichen Vorbehandlungen, Abscheideeinrichtungen
  - Bei Grundstücken mit abflusswirksamer Fläche von mehr als 800 m<sup>2</sup>: Überflutungsnachweis nach DIN 1986-100 mit Nachweis des Rückhaltevolumens im Plan

Hiermit versichere ich / versichern wird, dass die Grundstücksentwässerungsanlage entsprechend den gültigen baurechtlichen Bestimmungen und anerkannten Regeln der Technik geplant wurde und dementsprechend ausgeführt wird.

\_\_\_\_\_  
(Datum Antragsstellung)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift/en Antragssteller)